

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt

49838 Lengerich, Kirchweg 6, www.sankt-benedikt-lengerich.de

Pfarrer: M. Stührenberg

☎ 348

E-mail: stuehrenberg@ewetel.net

Diakon: L. Kronabel, privat

☎ 05962/2134

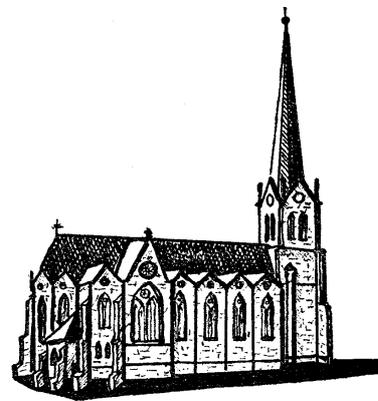
Pfarrbüro: H. Kribber

☎ 2252, Fax 919831

E-mail: Hildegard.Kribber@KG.Bistum-OS.de

-Öffnungszeiten: Di u. Mi 09:00 - 12:00 Uhr; Do 14:30 - 18:30 Uhr

Konten: 8000150 Sparkasse u. 4026600 VB Lengerich



Pfarrblatt Nr. 3

Sonntag, den 24.01.2010

Schriftlesungen: 1. Lesung: Neh 8,2-4a.5-6.8-10; 2. Lesung: 1 Kor 12,12-31a; Evangelium: Lk 1,1-4;4,14-21

Das Evangelium stellt uns an diesem Sonntag den Anfang des Lukasevangeliums vor. Es ist eine Einladung für alle, ein liebevoller und gütiger Vorschlag für die, die das Evangelium schon häufig gelesen haben, die es noch nie aufgeschlagen haben, denen bewusst wird, dass sie es kennenlernen müssen. Wenn wir darauf hören und es lesen, hilft es uns, den wahren Sinn unseres Lebens und damit die Berufung jedes Einzelnen zu verstehen. Das Evangelium in die Hand zu nehmen könnte für eine Generation unbedeutend erscheinen, die Worte und Situationen sehr schnell konsumiert, in der gierigen Suche nach Neuem, weil sie sehr wenig bereit ist, in die Tiefe zu gehen. Immer dasselbe Evangelium zu lesen ist die Disziplin des Weisen, der aus seinem Schatz Altes und Neues hervorholt. Manchmal scheint man zu wiederholen, was man schon weiß, doch mit der Zeit und mit der Mühe des Herzens entdecken wir, welchen Sinn das hat und welche Anfragen es heute stellt. Wie sinnvoll ist es, sich die Regel aufzuerlegen, sich täglich etwas Zeit zum Lesen im Evangelium und zum Gebet zu nehmen! Dazu ruft uns dieser Sonntag auf, an dem wir den Anfang des Lukasevangeliums hören. Wir lesen das Evangelium, um nicht alles auf uns selbst zu reduzieren, um ein Herz, Gefühle und Vergebung zu finden! Lesen wir es, damit wir die Vollmacht besitzen, die vom Leib und vom Wort Jesu ausging, damit das Unwetter dieser Welt die Windstille in jenem Wort findet, das auch heute den Sturm und das Meer aufruft, still zu werden.

Einen gesegneten Sonntag

Ihr Pfarrer Martin Stührenberg

Gottesdienste:

Sa 23.01. 10:30 Uhr Beerdigung mit ansch. Requiem von Frau Margaretha Köbbemann
17:00 Uhr Hl. Messe, mit den Erstkommunionkindern

So 24.01. **3. Sonntag im Jahreskreis**
Sonderkollekte für die Erdbebenopfer in Haiti
08:00 Uhr Hl. Messe
10:00 Uhr Hochamt

Di 26.01. 08:00 Uhr Hl. Messe

Mi 27.01. 19:00 Uhr Hl. Messe, hl. Timotheus

Do 28.01. 15:00 Uhr Hl. Messe MAH

Fr 29.01. 08:00 Uhr Hl. Messe, mit Freiw. Feuerwehr

So 31.01. **4. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte: Für Aufgaben der Pfarrgemeinde
Sa 17:00 Uhr Hl. Messe
So 08:00 Uhr Hl. Messe
10:00 Uhr Hochamt

Gottesdienste im Maria-Anna-Hospital:

Sonntag: 09:00 Uhr Kommunionfeier

Donnerstag: 15:00 Uhr Hl. Messe

Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche:

Samstag: 16.00 – 16.45 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei:

Sonntag: 11:00 - 12:30 Uhr

Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungen und Termine:

Sonntag, 24.01.:

Im Pfarrzentrum St. Josef in Lingen/Laxten findet heute zwischen 10:00 und 16:00 Uhr eine groß angelegte Typisierung statt. Unter anderem soll dort auch ein Spender gefunden werden, für ein an Leukämie erkranktes Kind aus Lengerich. Als Spender kommen Personen im Alter zwischen 18 u. 55 J. infrage. Man kann aber auch für die Durchführung der Typisierung einen Geldbetrag spenden. Herzliche Einladung, daran teilzunehmen!

Montag, 25.01.:

kfd – Handarbeitsgruppe: Wir treffen uns von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim.

Messdienergruppe „12 Engel für Gott“: Gruppenstunde um 16:00 Uhr im Pfarrheim.

Jugendchor „Miracle“: Üben 18.30 - 19.30 Uhr im kleinen Saal des Pfarrheims.

KLJB: Bowlen in Lingen. Treffen um 19:00 Uhr beim Pfarrheim. Alle, die Interesse haben, der KLJB beizutreten, sind herzlich zum Bowlen eingeladen!

Kreuzbundgruppenstunde um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

kfd – Tanzkreis: Treffen in gemütlicher Runde mit Fotoschau um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

Dienstag, 26.01.:

Krippe: Nach der Frühmesse wird die Krippe abgebaut.

kfd – Bärenbande: Wir spielen und singen um 09:30 Uhr im Pfarrheim.

Kirchenchor-Generalversammlung um 19.30 Uhr im Pfarrheim. Es wird um vollständiges Erscheinen gebeten!

kfd – Franziskagruppe: Wir treffen uns um 20:00 Uhr zur Generalversammlung im Pfarrheim.

Wissen Sie die Antwort? Frage aus dem Katechismus:

Hat Jesus dem Glauben Israels an den einzigen rettenden Gott widersprochen?

Die Antwort steht auf der Rückseite!

Mittwoch, 27.01.:

kfd – Rasselbände: Wir treffen uns zum Singen und Spielen um 09:30 Uhr im Pfarrheim.

Messdienergruppenleiterrunde am 27.01. um 20:00 Uhr bei Theresa Nieland.

Donnerstag, 28.01.:

„ALTARNativ“: Treffen 17:30 bis 18:30 Uhr im Pfarrheim.

Samstag, 30.01.:

KLJB: Sterneboßeln vom Dekanat Freren. Wir treffen uns voraussichtlich um 13:30 Uhr, um zum Sterneboßeln zu fahren. Abschluss ist dieses Jahr im Gasthof Sperver in Brögbern.

Nachrichten und Hinweise in Kürze:

„*Unsere Toten gehören zu den Unsichtbaren, aber nicht zu den Abwesenden (Papst Johannes XXIII)*“

Am Mittwoch, dem 09. Dezember 2009, verstarb plötzlich und unerwartet Frau Hedwig Stoll.

Lange Jahre war sie eine zuverlässige Mitarbeiterin unserer Pfarrgemeinde und hat sich um die Friedhofskapelle gesorgt. Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bedanken und bleiben im Gebet mit der Verstorbenen verbunden. Den Angehörigen möchten wir unsere Anteilnahme zum Ausdruck bringen.

Für die Kath. Kirchengemeinde Pfr. Martin Stührenberg.

Kindertagesstätte St. Benedikt ist jetzt ein „Haus für Kinder und Familien“

Die Kindertagesstätte ist vor kurzem als „Haus für Kinder und Familien“ ausgezeichnet worden. Bei einer Feier im Osnabrücker Priesterseminar erhielt die Kita-Leiterin Frau Backsmann vom Generalvikar des Bistums Osnabrück, Theo Paul und Caritasdirektor Franz Loth eine Urkunde und ein entsprechendes Logo, das an die Kindertagesstätte angebracht wird. Das Bild zeigt (von links) Generalvikar Theo Paul, Pfarrer Martin Stührenberg, Frau Annette Backsmann, Herr Stefan Kirchner und Caritasdirektor Franz Loth bei der Logoübergabe. Die Kita St. Benedikt gehört damit zu den insgesamt 26 Einrichtungen im Bistum Osnabrück, die inzwischen das Logo als „Qualitätssiegel“ für ihre Arbeit erhalten haben. Das Bistum baut seine 204 katholischen Kindertagesstätten in den kommenden Jahren zu „Häusern für Kinder und Familien“ aus. Damit verbunden sind unter anderem eine Erweiterung des Betreuungsangebotes, Elternkurse in Erziehungsfragen, Beratungsangebote bei familiären Problemen und eine verstärkte religiöse Arbeit.



kfd – Kinderkirche: Am Sa, dem 06.02., findet wieder eine Kinderkirche um 15:00 Uhr statt. Das Thema lautet: „Freude“. Die Kinder dürfen in Karnevalsverkleidung kommen!

„Anwalt ohne Recht – Schicksale jüdischer Rechtsanwälte in Deutschland nach 1933“

Ausstellungseröffnung im Rathaus Lingen am 27.01.2010. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Rathauses: Mo. bis Do von 9:00 – 16:00 Uhr, Fr. von 09:00 – 12:30 Uhr u. Sa. von 09:00 – 12:00 Uhr bis zum 16.02.10 zu besichtigen.

Messdiener: Schlittschuhlauf am 13.02.10 in der Eissporthalle Nordhorn. Wir treffen uns um 16:30 Uhr beim Pfarrheim um gemeinsam die Hl. Messe zu besuchen u. fahren dann anschl. nach Nordhorn. Rückkehr ca. 22:00 Uhr. Kosten: 7,00 €. Bitte im Pfarrbüro während der Bürozeiten anmelden! Anmeldeschluss: 31.01.2010.

Erwachsenenkatechese: Die Kath. Kirchengemeinde Handrup lädt am 01. März um 19:30 o. 20:00 Uhr zu einer Veranstaltung im Rahmen des katechetischen Prozesses im Bistum ein. Frau Surkopf aus Frankreich berichtet über die Erfahrung der katholischen Kirche dort mit der Erwachsenen-katechese.

Gestorben ist am 19.01.10 im Alter von 76 Jahren Frau Margaretha Köbbemann, Sudderweh 1.

- Herr, gib ihr die ewige Ruhe! -

MESSINTENTIONEN:

Dienstag, 26.01.: † Walter Berlage, † Bernhard Öing, JM† Antonia Eilers, † Helga Lühn

Mittwoch, 27.01.: † Bernhard Berlage, † Alfons Höving, LVF Burchter-Hüsing-Pünt, † Leni Mers, † Erna Weltring, JM† Gregor Kohnen, LVF Kohnen-Teismann, LVF Schmidfrerick-Huil, JM† Werner Schlump u. †† Johanna u. Josef Meyer, VF Schüler-Greve, JM† Antonia Heidker

Donnerstag, 28.01.: LVF Remmers-Hoffschrör

Freitag, 29.01.: † Johannes Berlage, LVF Berlage-Böckmann-Keve

Samstag, 30.01.: †† Maria u. Josef Thediek, † Heinrich Joachimmeyer, †† August Slump u. Günter Peters, † Bernhard Kramer, † Heinrich Merscher, †† Gisela u. Bernhard Rolfes u. Josefa Stratmann, † Anni Brinkers, JM† Hermann König, †† Anita Stermann u. Bernhard u. Heinz Höving, LVF Kribber-Perk, LV Hilbers-Brinkmann, † Josef Wübbels, †† Alfred Klinger u. Maria Prinz, LV des Fastabends "Zum Bolland", † Thomas Winkler, † Gerhard Deters, † Anni Foppe

Antwort zur Frage aus dem Katechismus:

Jesus hat dem Glauben an einen einzigen Gott niemals widersprochen, auch nicht als er das göttliche Werk schlechthin vollbrachte, das die messianischen Verheißungen erfüllte und ihn als Gott gleich auswies: das Werk der Sündenvergebung. Die Forderung Jesu, an ihn zu glauben und umzukehren, hilft zu verstehen, weshalb der Hohe Rat dem tragischen Missverständnis erliegen konnte, Jesus verdiene als Gotteslästerer den Tod.



» Er schlug das Buch auf und fand die Stelle, wo es heißt: Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine gute Nachricht bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe. «